

SENATSWAHL 17. bis 19. Januar 2017

Liebe Kolleginnen und Kollegen in Technik und Verwaltung!

Der Senat ist das einzige Gremium in der Universität, das Entscheidungen trifft, die für die Hochschule von grundsätzlicher Bedeutung sind. Hier werden Diskussionen geführt und Beschlüsse gefasst, die auch Auswirkungen auf den MTV-Bereich haben.

Die Betriebsgruppe ProSignal hat Kandidaten aufgestellt, die sich mit neuem Schwung im Senat engagieren werden. Sie verfügen über große Sachkenntnis, Erfahrung in Gremienarbeit und kennen sich mit Öffentlichkeitsarbeit aus. Nur wer informiert ist, kann sich an den Entwicklungsprozessen unserer Universität beteiligen.

Wir wollen, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung über die Themen, die öffentlich im Senat diskutiert und beschlossen werden, wieder mehr und besser informiert sind! Wir werden die Interessen der MTV-Gruppe stärker in den Fokus rücken, wie beispielsweise durch die frühzeitige Beteiligung bei Umstrukturierungen in Einrichtungen und Fakultäten. Um dieses Ziel zu erreichen, ist es notwendig, wieder einen regelmäßigen Austausch zwischen den Kolleginnen und Kollegen und deren Vertreterinnen und Vertretern im Senat zu pflegen. Davon ausgenommen ist selbstverständlich der vertrauliche Teil der Senatsarbeit.

Wir sind Ihre Stimme im Senat und machen es uns zur Pflicht, Ihre Interessen und Ihr Recht im Senat kompetent zu vertreten.

Für die Liste 2 ProSignal kandidieren:



Wählen Sie Liste 2!



Karin Paluch (Dezernat 1) und Martin Niemeyer (Dezernat 4)

Kurzinfo zum Senat:

Der Senat ist das einzige hochschulöffentlich tagende Organ auf zentraler Ebene. Er beschließt u. a. die Ordnungen der Hochschule und nimmt zu allen Selbstverwaltungsangelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung Stellung, insbesondere zur Errichtung, Änderung und Aufhebung von Fakultäten, sowie zur Einführung, wesentlichen Änderung und Aufhebung von Fakultäten sowie zur Einführung, Änderung und Schließung von Studiengängen. Zur Vorbereitung einer Stellungnahme setzt der Senat Kommissionen ein. Dem Senat gehören 13 Mitglieder mit Stimmrecht an (Professorengruppe: 7, Mitarbeitergruppe: 2, Studierende: 2, MTV-Gruppe: 2).